

Antragsformular



Antragssteller*in:

Prof. Dr. Roland Hefendehl & Team

Name der geplanten Maßnahme:

Jurcoach – Der nächste Schritt

Bewirtschaftende Stelle:

Institut für Kriminologie und Wirtschaftsstrafrecht, Universität Freiburg

Beschreibung und Umsetzung der geplanten Maßnahme:

Jurcoach hat sich mittlerweile zu einer etablierten digitalen Lernplattform für die Freiburger Studierenden von der Studieneingangsphase bis zum Examen entwickelt. Es handelt sich um ein Open-Source- und Creative-Commons-Projekt. Welchen Wert ein digitales Lern- und Trainingsangebot hat, zeigt sich in Zeiten eingeschränkter Präsenzunterrichts, ist aber unabhängig davon ein wichtiges Ergänzungsangebot für die Prüfungsvorbereitung. Der LSH erforscht derzeit im Rahmen eines BMBF-Projekts zur digitalen Hochschulbildung („JUKOL“) die Bedingungen kollaborativen digitalen Lernens, wobei es im kommenden Jahr insbesondere um die Erfolgsfaktoren für Online-Klausursimulationen gehen soll. Gerade in diesem Bereich stellen sich nicht nur theoretische Fragen der Lehr-/Lernforschung, sondern die praktische Herausforderung, in der Rechtswissenschaft als sprachbasierter Wissenschaft über ein Online-Tool das „Handwerkszeug“ für Klausuren zu vermitteln und den Studierenden unmittelbares Feedback zu geben. Dieser Herausforderung wollen wir uns über eine Neugestaltung des Jurcoach-Falltrainings stellen und benötigen hierfür nicht lediglich technische Unterstützung (diese wird bereits über das BMBF-Projekt finanziert), sondern auch juristischen Sachverstand.

Höhe der Mittel:

a. Was für Kosten fallen an?

Das Jurcoach-Projekt einschließlich der beschriebenen Lehr-Lernforschung wird 2022 aus BMBF-Mitteln (Sozialwissenschaftlerin, Projektkoordination, Informatiker) und Lehrstuhlmitteln (Hilfskräfte) finanziert.

b. Wie viel davon wird beantragt?

Um den Wissenstransfer aus dem BMBF-Projekt in Jurcoach zu unterstützen, wird eine WHK-Stelle für eine Juristin/einen Juristen im Umfang von 20 h/Monat (5.572,80 €) sowie eine Stelle für eine studentische Hilfskraft, ebenso im Umfang von 20 h/Monat (3.530,40 €) beantragt. Die beantragten Gesamtkosten belaufen sich also auf 9.103,20 €.

In welchem Zeitraum sollen die Mittel verausgabt werden?

1.1.2022 – 31.12.2022

Begründung des Antrags:

a. Wie dient die Maßnahme der Verbesserung des Studiums und der Lehre?

Jurcoach soll die Hauptaufgabe im Studium, die Falllösung, trainieren, aber auch die essenziellen Wissensbausteine in einer für die Klausur aufbereiteten Form in Gestalt eines Wiki bereitstellen. Ein Multiple-Choice-Test und eine im Ausbau befindliche individuelle Lernumgebung komplettieren das Angebot. Die Projektergänzung über die bean-

tragte Stelle würde helfen, die Forschungsergebnisse hinsichtlich der Erfolgsfaktoren von Klausursimulationen in Jurcoach zu implementieren.

b. Wem wird die geplante Maßnahme zugutekommen?

Der geplante Ausbau von Jurcoach dient ausschließlich den Studierenden in sämtlichen Phasen ihres Studiums. Gerade die kommende Generation der Erstsemester wird hiervon besonders profitieren. Wir selbst sind allein die Förderer und Koordinatoren dieses Studierendenprojekts.

c. Gibt es alternative Finanzierungsmöglichkeiten?

Für die beantragten Mittel gibt es keine alternative Finanzierungsmöglichkeit. Das BMBF-Projekt erlaubt es nicht, die Mittel für die beschriebene Aufgabe zu verwenden, die Lehrstuhlmittel lassen eine weitere Stelle für das Jurcoach-Projekt nicht zu.

d. Weitere Begründung:

Der LSH engagiert sich seit Jahren in besonderer Weise für die Lehre. Er hat über strafrecht-online.org und Jurcoach zwei miteinander verzahnte digitale Plattformen geschaffen, die von den Studierenden intensiv genutzt werden und im Strafrecht ein Alleinstellungsmerkmal aufweisen. Gerade digitale Projekte sind unerbittlich. Sie verlangen nach beständiger Innovation und Erweiterung, die sich wandelnden Bedürfnisse der Studierenden sind zu integrieren. Der LSH möchte diesen Weg weiter beschreiten, auch wenn er viel Kraft kostet. Er macht aber eben auch Spaß, wenn man merkt, dass ihn die Studierenden schätzen.

Berechnung der Kosten für SVB 2022 (Jurcoach)

Stellenbezeichnung	Stunden im Monat	Monate	Kostenansatz pro Stunde	Kosten für das Haushaltsjahr
WHK mit Staatsexamen	20	12	23,22 €	5.572,80 €
SHK	20	12	14,71 €	3.530,40 €
			Gesamt	9.103,20 €